



Jordanien, Petra © Michael Dunker - Fotolia

Jordanien Rundreise

UNESCO-Welterbe entlang einer der wichtigsten Karawanenrouten der Antike

- + Ausflug Wüstenschlösser
- + Geländewagenausflug Wadi Rum
- + Übernachtung am Toten Meer

Das Beste in 8 Tagen zeigt unsere geschätzte Jordanien Rundreise, sie eröffnet einen bedeutenden Kulturraum - vom römischen Gerasa über die Wüstenschlösser, dem Höhepunkt und Welterbe Petra bis zum Toten Meer. Die Geländewagentour durch die rote Gebirgswüstenlandschaft des Wadi Rum ist ein unvergessliches Naturschauspiel am Ende der Reise.

1. Tag: Graz/Innsbruck/München bzw. Linz/Salzburg - Wien - Amman.

Zuflüge von den Bundesländern bzw. AIRail von Linz oder Salzburg am frühen Morgen nach Wien. Flug mit Austrian nach Amman (1., 3. u. 4. Termin: ca. 11.00 - 16.35 Uhr/2. Termin: ca. 11.15 - 15.45 Uhr). Transfer ins Hotel.

2. Tag: Amman - Ausflug Wüstenschlösser Qasr Azraq und Qasr Amra.

Kurze Stadtrundfahrt in Amman zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten, u.a. zur Zitadelle, zur schönen Abdullah-Moschee und zum römischen Theater. Anschließend Ausflug in die Oase Azraq zum mächtigen Qasr (13. Jh.), in dem 1917 „Lawrence von Arabien“ sein Winterquartier aufgeschlagen hatte. Das Qasr Amra, als Jagd- und Badeschloss der Omayyaden im 8. Jh. errichtet, wurde von byzantinischen Künstlern mit großartigen Fresken ausgestaltet (UNESCO-Weltkulturerbe).

3. Tag: Ausflug Jerash - Umm Qais/Gadara.

Ausflug nach Jerash, der römischen Ruinenstadt Gerasa, ab dem 1. Jh. Zentrum der antiken Dekapolis/Zehnstädtebund: Wir sehen die einzigartige Kolonnadenstraße, die Theater und Tempelanlagen sowie wunderbare frühchristliche Kirchen. Am Nachmittag geht es nach Umm Qais, das in landschaftlich reizvoller Lage über dem Yarmouk-Tal liegt - Besuch der Ausgrabungen von Gadara mit Basilika und Theater.

4. Tag: Amman - Madaba - Kerak - Petra.

In Madaba besuchen wir das großartige Palästina-Mosaik aus dem 6. Jh. in der Georgs-Kirche. Weiter zum Berg Nebo, von dem aus Moses das „Gelobte Land“ gesehen haben soll. Durch das Wadi Mujib, einen Seitenarm des Großen Grabenbruchs, geht es zur Kreuzritterburg Kerak (Besichtigung) und schließlich nach Petra.





1 Petra „Schatzhaus des Pharaos“ © Visit Jordan 2 Jerash, Kolonnadenstraße © vesta48 - stock.adobe 3 Qasr Amra © arkady_z - stock.adobe.com

5. Tag: UNESCO-Weltkulturerbe Petra. Vom 3. Jh. v. Chr. an war Petra über 400 Jahre das Zentrum des mächtigen Stammes der Nabatäer. Die Hauptstadt der Nabatäer ist nur durch die kilometerlange, enge Siq-Schlucht zu erreichen. Wir erkunden auf Spaziergängen und Aufstiegen (wir sind den ganzen Tag zu Fuß unterwegs) die überwältigende Felsenstadt, die sicherlich einen der intensivsten Eindrücke im Orient vermittelt. Wir sehen das „Schatzhaus des Pharaos“, steigen (über 1000 Stufen) zum Prunkgrab ed-Deir auf und besichtigen die Königsgräber.

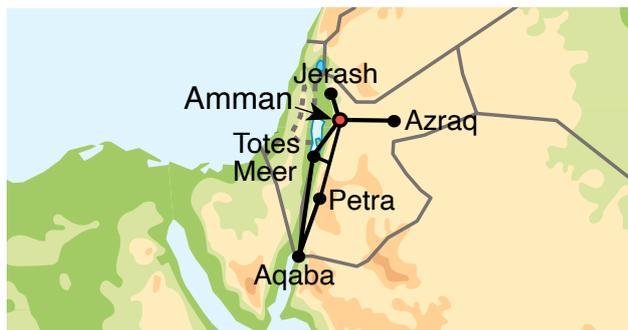
6. Tag: Petra - Geländewagenfahrt im Wadi Rum (UNESCO-Welterbe) - Aqaba. Am Morgen besichtigen wir den Siq el Barid, auch Klein-Petra genannt, wo einst die Karawanen der Nabatäer beladen wurden. Auf dem Desert Highway geht es Richtung Süden, bis wir den „Berg der 7 Säulen“ und das Wadi Rum erreichen. Nachmittags unternehmen wir mit Geländewagen eine ca. 3-stündige Tour durch die Gebirgswüstenlandschaft mit Schluchten und roten Dünen. Am Abend Fahrt nach Aqaba.

7. Tag: Aqaba - Totes Meer - al-Maghtas (UNESCO-Welterbe). Fahrt durch das Wadi Araba zum Toten Meer, einem der salzhaltigsten Meere in der tiefsten Depression der Erde (-428 m) - Möglichkeit für ein Bad. Kurzer Ausflug nach al-Maghtas, der Taufstelle Johannes des Täufers.

8. Tag: Totes Meer - Amman - Wien - Graz/Innsbruck/München bzw. Linz/Salzburg. Transfer zum Flughafen Amman - Rückflug nach Wien (1. und 2. Termin: ca. 16.40 - 19.25 Uhr, 3. und 4. Termin: ca. 17.20 - 19.15 Uhr). Weiterflug nach Graz bzw. Rückfahrt mit AIRail nach Linz und Salzburg. Rückflug nach Innsbruck und München am Folgetag.

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (jordanische Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC.

Amman	****, „Mena Tyche Hotel“
Petra	****, „Petra Canyon Hotel“
Aqaba	****, „Oryx Hotel Aqaba“
Totes Meer	****, „Holiday Inn Resort Dead Sea“



Kleingruppe bis max. 18 Personen

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus und **Hotels/HP**

TERMINE	REISELEITUNG	POAJR
24.03. - 31.03.2024 ¹ Karwoche	Adel Jaber,	
04.05. - 11.05.2024 Chr. Himmelfahrt	Jamal Al Kashef	
27.10. - 03.11.2024 Herbstferien	oder	
27.12. - 03.01.2025 Silvester	Mohammad Al Dus	

Flug ab Wien	€ 1.950,-	€ 2.100,-	€ 2.190,-
AIRail ab Linz, Flug ab Wien	€ 2.060,-	€ 2.210,-	€ 2.300,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 2.080,-	€ 2.230,-	€ 2.320,-
Flug ab Graz ^{2,3} , Innsbruck ^{3,4} , München ⁴	€ 2.100,-	€ 2.250,-	€ 2.340,-
EZ-Zuschlag	€ 340,-	€ 340,-	€ 340,-

¹ Reise während Ramadan - eventuell geringfügige Einschränkungen

² tw. mit AIRail

³ nicht bei allen Terminen möglich

⁴ tw. Rückflug am Folgetag - Übernachtung in Wien nicht inkl., S. 205

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian nach Amman und retour
- Rundfahrt mit einem jordanischen Reisebus/Kleinbus mit AC
- 3-stündige Geländewagen-Tour im Wadi Rum (4 - 5 Teilnehmer/Auto)
- 7 Übernachtungen in ****Hotels (jordanische Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- Halbpension, am 6. Tag zusätzlich einfaches Mittagessen, beim Silvester-Termin zusätzlich Gala-Dinner im Hotel statt Abendessen
- Eintritte: Amman (Zitadelle), Abdullah Moschee, Wüstenschlösser, Jerash, Umm Qais, Madaba, Kerak, Petra, Wadi Rum, al-Maghtas
- qualifizierte deutschsprachige jordanische Reiseleitung
- 1 Polyglott on tour „Jordanien“ je Zimmer
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flugbezogene Steuern (derzeit € 200,- ab Wien, € 290,- ab den BL)
- Gruppervisum und Ausreisesteuer Jordanien

Gültiger Reisepass (mind. 6 Monate bei Einreise) und Visum (wird an der Grenze ausgestellt) erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 18 Pers.

! HINWEIS: ¹Dieser Termin fällt in den Ramadan - es ist eventuell mit kleinen Einschränkungen zu rechnen. Gleichzeitig ist es eine klimatisch besonders schöne Reisezeit.

